



Stadtgemeinde Knittelfeld
stadtgemeinde@knittelfeld.gv.at



Stadtgemeinde Knittelfeld für Kinder- und Jugendarbeit ausgezeichnet

Die Stadtgemeinde Knittelfeld wurde für ihre vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit vom Land Steiermark und vom Steirischen Volksbildungswerk mit dem 2. Platz in der Kategorie "pro Jugend aktive Stadt" ausgezeichnet.

Das Steirische Volksbildungswerk hebt mit seinem Gemeindegewettbewerb jedes Jahr aufs Neue Gemeinden, Märkte und Städte hervor, die dem jeweiligen Wettbewerbsthema auf besondere Weise gerecht werden. Aus 71 Einreichungen wurden jene prämiert, deren Engagement für Kinder und Jugend besonders groß ist. Bereits 2015 wurde Knittelfeld zur kinder- und jugendfreundlichsten Gemeinde der Steiermark ausgezeichnet. Die Stadt hat das Büro Kinder, Jugend und Familie in die Bereiche Kinder („Little Knittel“) und Jugend („zone4u“) aufgeteilt. Es gibt den Kindergemeinderat und für die Jugend den „FREI.Rat“. Beides sind Schwerpunkte mit nachhaltigem Budget und beide Einrichtungen sollen dauerhaft bestehen und sich aktiv in die Gemeindepolitik einbringen. Das Jahresprogramm der Gemeinde wird gemeinsam mit Kids erarbeitet. Ziele sind unter anderem die kommunalen Prozesse erlebbar zu machen, junge Menschen verstärkt zur Mitsprache und Mitarbeit einzuladen, eine jugendgerechte Freizeitgestaltung anzubieten, die aktive Auseinandersetzung mit der Lebenswelt der Jugendlichen und der gleichberechtigte Dialog zwischen Erwachsenen und jungen Menschen.

Gemeinsame Projekte mit Kindern und Jugendlichen

Das Büro für Kinder, Jugend und Familie organisiert auch regelmäßig Projekte und Events gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen. Vergangenes Jahr wurden 83 Veranstaltungen und Aktionen durchgeführt. Die wichtigsten waren: Spielplatzbeteiligungstreffen, Bau einer Kräuterschnecke am Spielplatz, Projekt „Auch das ist Kultur“, Schulinformesse, Lehrlingsinformationstag, Ausflüge mit dem Jugendzentrum, Bau eines Hochbeets am Spielplatz,



Verkehrssicherheitstraining, Workshops und Vorträge im Rahmen von „Jung sein in Knittelfeld“, Kostenerstattung der ÖBB-Vorteilscard an Jugendliche aus Knittelfeld und viele andere. Ein wichtiger Punkt zur Stärkung der Jugend ist das Netzwerk „Jung sein in Knittelfeld“. Es besteht aus 20 Trägerorganisationen, Vereinen und Behörden, die mit Kindern arbeiten. Ziel ist es, die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen früher zu erkennen und darauf schneller zu reagieren. Für all das Engagement konnten Bürgermeister Gerald Schmid, Gemeinderätin Regina Biela sowie die beiden Mitarbeiterinnen des Büros Kinder, Jugend und Familie, Amra Haller und Birgit Moosbrugger von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, LH-Stv. Michael Schickhofer und dem Präsidenten des Steirischen Volksbildungswerkes Franz Majcen den Preis entgegennehmen.

